



Segnung der Palmbuschen

Bibelstelle nach Matthäus:

... Siehe, dein König kommt zu dir. Er ist friedfertig, und er reitet auf einer Eselin und auf einem Fohlen, dem Jungen eines Lasttiers. Die Jünger gingen und taten, was Jesus ihnen aufgetragen hatte. Sie brachten die Eselin und das Fohlen, legten ihre Kleider auf sie, und er setzte sich darauf. Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf der Straße aus, andere schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg. Die Leute aber, die vor ihm hergingen und die ihm folgten, riefen: Hosanna dem Sohn Davids! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe!“

Beten wir gemeinsam wie Jesus uns zu beten gelehrt hat:

„Vater unser im Himmel ...“

Im Benediktionale – dem offiziellen Segensbuch der Kirche – heißt es:

„Aufgrund des allgemeinen Priestertums kann jede/r Getaufte und Gefirmte segnen.“ Jeder Getaufte soll ein Segen für andere sein (Gen 12,2) und kann im Namen der Kirche segnen (1Ptr 3,9; Lk 6,28 oder Röm 12,14)

Gerade in dieser besonderen Zeit! So möchten wir Sie heuer einladen, Ihre Palmbuschen, die Sie vielleicht sogar selbst gebunden haben auch selbst zu segnen:

Segensgebet über die Palmbuschen:

So wollen wir beten:

Guter Gott, + segne diesen Palmbuschen, der ein Zeichen des Lebens und der Hoffnung, der Freude und der Erlösung ist. Segne auch alle, die diese Zweige in Händen halten. Erinnerung uns daran, dass Jesus unser König sein will, der uns zur Nachfolge ruft, dem wir vertrauen dürfen, der mit dir lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Hl. Geistes. Amen.
